

### Mehr private Initiative im Gesundheitswesen

Der Dachverband der Schweizer Medizinaltechnik, FASMED, hat auf die Ratlosigkeit in der Schweizer Gesundheitspolitik hingewiesen. Der Verband warnte vor einer Entwicklung in Richtung Staatswirtschaft. Staatsmedizinische Experimente würden in der Regel scheitern. Deshalb sei es an der Zeit, dass sich die privaten Akteure des Gesundheitswesens verstärkt gemeinsam für die Systemgesundung einsetzen.

(FASMED)

### S'évader du quotidien grâce au car Carissimo

Les gens âgés ou handicapés ne font pas exception: les distractions et la compagnie d'autrui sont essentielles à leur bien-être. C'est pourquoi la Croix-Rouge suisse CRS leur propose des excursions en Carissimo. Le Carissimo est conçu pour accueillir 41 personnes dont 18 en fauteuil roulant. Les personnes âgées et handicapées vivant en institution sont les premières à en profiter. Le car effectue quelque 200 excursions par an, soit 40 000 kilomètres. Une distance qui correspond à peu de chose près à un tour de la planète.

(CRS)



Le tour du monde en bus de la Croix-Rouge suisse.

### Pas de régime morne du tout: livre de cuisine pour la Journée Mondiale de l'Hypertension

Des repas peu salés seraient synonymes de régime morne et fade? Le nouveau livre de cuisine «La cuisine pour le cœur. Pauvre en sel, riche en épices» de la Fondation Suisse de Cardiologie réfute délicieusement, recette après recette, toute idée d'ennui culinaire. Il explique aussi pourquoi une modération de notre consommation de sel peut être décisive pour la tension artérielle et la santé.

(Fondation Suisse de Cardiologie)



70 recettes délicieuses avec valeurs nutritives.

### «Altgold für Augenlicht» erzielt Rekordergebnis

45 Millionen Menschen sind weltweit aus Armut erblindet, fast die Hälfte der Erblindungen ist auf den «Grauen Star» zurückzuführen. Dies muss nicht sein: Die Schweizerische Zahnärzte-Gesellschaft (SSO) und das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) rufen die Bevölkerung auf, das Projekt «Altgold für Augenlicht» zu unterstützen. Im vergangenen Jahr erzielte die Aktion «Altgold für Augenlicht» das Rekordergebnis von 1,67 Millionen Franken, womit in Afrika und Asien über 330 000 Menschen behandelt werden konnten. Das Projekt Altgold für Augenlicht wird vom SRK betreut und von der SSO massgeblich unterstützt: Patientinnen und Patienten können ihre nicht mehr benötigten Zahngoldfüllungen sowie Gold- oder Silberschmuck spenden. Die SSO-Zahnärztinnen und -Zahnärzte rufen die Schweizer Bevölkerung auf, sich an der Aktion zu beteiligen.

(SSO)



Das SRK nimmt Zahngold, Schmuck oder Geldspenden gerne auch direkt entgegen.

### «Keine Kinderarmut in Europa!»: 2010 – Europäisches Jahr zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung

Das europäische Netzwerk der Alleinerziehendenverbände ENoS (European Network of Single Parent Families) hat in Bern einen offenen Brief an die Regierungen Europas lanciert. Die europäischen Verbände verlangen, dass die gravierende Armut der Kinder in Einelternfamilien im Europäischen

Jahr 2010 endlich mit wirksamen Massnahmen bekämpft wird.

Die Zahl der Kinder, die in Einelternfamilien leben, nimmt von Jahr zu Jahr zu. Es kann nicht sein, dass sie bei der Bekämpfung der Armut und sozialen Ausgrenzung weiterhin übergangen werden.